

0954-13-2026: Schülerbeförderung: Hinfahrten (mo - fr) von Schülerinnen u. Schülern der Burggartenschule (FÖS L/E) 57627 Hachenburg (3 Lose)

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle (1-10)
Postanschrift	Peter-Altmeier-Platz 1
Ort	56410 Montabaur
Telefon	+49 2602124-637
Fax	+49 2602124-385
E-Mail	zentrale-vergabestelle@westerwaldkreis.de
URL	www.westerwaldkreis.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYGYE8D>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYGYE8D/documents>

Art und Umfang der Leistung

Leistungsbeschreibung

Schülerbeförderung im freigestellten Schülerverkehr:

Hinfahrten (mo - fr) zur Burggartenschule (FÖS L/E), Leipziger Str. 10, 57627 Hachenburg (3 Lose)

Verschiedene Fahrten zur bzw. von der Burggartenschule (FÖS L) Hachenburg laufen zum Schuljahresende 2025/2026 aus. Sie sind ab dem Schuljahresbeginn 2026/2027 neu auszuschreiben. Eine Übernahme in den ÖPNV ist nicht möglich. Die Fahrten sind als Vertragsfahrten auszuschreiben.

Burggartenschule (FÖS L /E) Hachenburg:

Unterrichtsbeginn (Kl. 1 - 4): 08:10 Uhr

Unterrichtsbeginn (Kl. 5 - 9): 07:25 Uhr

Erster Fahrttag in allen Losen: Montag, 10.08.2026

Die Beförderung ist in 3 Strecken/Losen vorgesehen. Alternativangebote (z. B. geänderte Streckenführung, Zusammenfassung von Strecken) und Gesamtangebote sind möglich. Sofern bei Alternativangeboten Strecken kombiniert werden, müssen alle Ortsgemeinden abgedeckt sein. Bei Gesamtangeboten muss der auf das einzelne Los entfallende Betrag nachrichtlich ausgewiesen werden. Die Summe dieser Beträge muss dem Gesamtangebot entsprechen.

Die in den einzelnen Losen aufgeführten Wohnorte sind als Aufstellung anzusehen. Eine sinnvolle Veränderung der Reihenfolge im Angebot ist möglich.

In den Angeboten sind die Fahrpläne bis Standort der Einrichtung auszuweisen.

Der "Anforderungskatalog für Kraftomnibusse und Kleinbusse, die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern eingesetzt werden" ist Bestandteil der Ausschreibung und wird Bestandteil des abzuschließenden Beförderungsvertrages.

Im Übrigen wird auf die beiliegenden Allgemeinen Ausschreibungs- und Vertragsbedingungen hingewiesen.

0954-13-2026: Schülerbeförderung: Hinfahrten (mo - fr) von Schülerinnen u. Schülern der Burggartenschule (FÖS L/E) 57627 Hachenburg (3 Lose)

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Burggarten-Schule
Postanschrift Leipziger Str. 10
Ort 57627 Hachenburg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort Siehe Fahrtenplan.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Laufzeit des abzuschließenden Beförderungsvertrages beträgt 1 Jahr. Er verlängert sich bis zu drei Mal um jeweils ein weiteres Jahr. Die Verlängerung erfolgt stillschweigend, wenn er nicht vom Auftraggeber drei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

Erster Fahrtag: Montag, 10.08.2026

Es ist von 190 Fahrten im Kindergartenjahr auszugehen.

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
Angebote sind möglich für: ein oder mehrere Lose
Anzahl der Lose: 3

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Hinfahrt (Kl. 1 bis 4), UB: 08:10, Mo-Fr aus OG Montabaur, Wirges, Freilingen, Alpenrod
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Ausgeschriebene Fahrt:

Von OG:	Anzahl Schüler*innen
- Montabaur, Hst. Konrad-Adenauer-Platz	1
- Wirges, Hst. Mitte/Stadtplatz	1
- Freilingen, Hst. Janstraße	1
- Alpenrod, Hst. Neuer Weg	2
zur FÖS L/E Hachenburg	5

In den Wohnorten sind die angeordneten ÖPNV-Haltestellen, in Hachenburg ist die Haltestelle vor der Grundschule/Förderschule, Leipziger Straße, anzufahren.

Es ist darauf zu achten, dass für das Erreichen des Schulgebäudes vor Unterrichtsbeginn ein ausreichender Zeitpuffer eingeplant wird.

Sollte für die Durchführung einzelner Fahrten ein Fahrzeug mit 6 Fahrgastsitzplätzen angeboten werden, ist sicherzustellen, dass im Fahrzeug ein ausreichender Stauraum für die Ranzen der Schüler/innen vorhanden ist!

Im Übrigen wird auf die beigefügten Allgemeinen Angebots- und Vertragsbedingungen hingewiesen.

Zuschlagskriterien Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

0954-13-2026: Schülerbeförderung: Hinfahrten (mo - fr) von Schülerinnen u. Schülern der Burggartenschule (FÖS L/E) 57627 Hachenburg (3 Lose)

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Zusätzliche Angaben Der Bietende kann sein Angebot für ein Los oder für mehrere Lose abgeben. Eine Begrenzung auf eine maximal mögliche Loszuteilung findet nicht statt. Der Bietende hat somit auch Gelegenheit, sein Angebot auf alle Lose abzugeben. Die jeweiligen Lose sind zwingend auszuweisen.

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Hinfahrt (Kl. 5 bis 9), UB: 07:25, Mo-Fr aus OG Rennerod, Oberroßbach, Dreisbach
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Ausgeschriebene Fahrt:

Von OG:	Anzahl Schüler*innen
- Rennerod	1
- Oberroßbach	1
- Dreisbach	1
zur FÖS L/E Hachenburg	3

In den Wohnorten sind die angeordneten ÖPNV-Haltestellen, in Hachenburg ist die Haltestelle vor der Grundschule/Förderschule, Leipziger Straße, anzufahren.

Es ist darauf zu achten, dass für das Erreichen des Schulgebäudes vor Unterrichtsbeginn ein ausreichender Zeitpuffer eingeplant wird.

Sollte für die Durchführung einzelner Fahrten ein Fahrzeug mit 6 Fahrgastsitzplätzen angeboten werden, ist sicherzustellen, dass im Fahrzeug ein ausreichender Stauraum für die Ranzen der Schüler/innen vorhanden ist!

Im Übrigen wird auf die beigefügten Allgemeinen Angebots- und Vertragsbedingungen hingewiesen.

Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen
Zusätzliche Angaben

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen
Der Bietende kann sein Angebot für ein Los oder für mehrere Lose abgeben. Eine Begrenzung auf eine maximal mögliche Loszuteilung findet nicht statt. Der Bietende hat somit auch Gelegenheit, sein Angebot auf alle Lose abzugeben. Die jeweiligen Lose sind zwingend auszuweisen.

Los Nr.: 3 Bezeichnung: Hinfahrt (Kl. 5 bis 9), UB: 07:25, Mo-Fr aus OG Eitelborn, Wirges, Herschbach, Selters
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Ausgeschriebene Fahrt:

Von OG:	Anzahl Schüler*innen
- Eitelborn	1
- Wirges, HSt. Westerwaldstraße/Bahnhof	1
- Herschbach/ Oww.	1
- Selters, Hst. Saynbach-Center	1
zur FÖS L/E Hachenburg	4

In den Wohnorten sind die angeordneten ÖPNV-Haltestellen, in Hachenburg ist die Haltestelle vor der Grundschule/Förderschule, Leipziger Straße, anzufahren.

Es ist darauf zu achten, dass für das Erreichen des Schulgebäudes vor Unterrichtsbeginn ein ausreichender Zeitpuffer eingeplant wird.

Sollte für die Durchführung einzelner Fahrten ein Fahrzeug mit 6 Fahrgastsitzplätzen angeboten werden, ist sicherzustellen, dass im Fahrzeug ein ausreichender Stauraum für die Ranzen der Schüler/innen vorhanden ist!

Im Übrigen wird auf die beigefügten Allgemeinen Angebots- und Vertragsbedingungen hingewiesen.

0954-13-2026: Schülerbeförderung: Hinfahrten (mo - fr) von Schülerinnen u. Schülern der Burggartenschule (FÖS L/E) 57627 Hachenburg (3 Lose)

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Zuschlagskriterien	Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen	Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen
Zusätzliche Angaben	Der Bietende kann sein Angebot für ein Los oder für mehrere Lose abgeben. Eine Begrenzung auf eine maximal mögliche Loszuteilung findet nicht statt. Der Bietende hat somit auch Gelegenheit, sein Angebot auf alle Lose abzugeben. Die jeweiligen Lose sind zwingend auszuweisen.

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eignung

Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird die Eignung der Bieter hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit sowie technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit überprüft. Dazu sind die in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweise auf Verlangen zu erbringen. Ebenso werden die in 122 GWB festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB anhand der vom Bietenden eingereichten Dokumente überprüft. Sämtliche Angaben der Bietenden werden von dem Auftraggeber vertraulich behandelt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignung

Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird die Eignung der Bieter hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit sowie technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit überprüft. Dazu sind die in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweise auf Verlangen zu erbringen. Ebenso werden die in 122 GWB festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB anhand der vom Bietenden eingereichten Dokumente überprüft. Sämtliche Angaben der Bietenden werden von dem Auftraggeber vertraulich behandelt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignung

Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird die Eignung der Bieter hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit sowie technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit überprüft. Dazu sind die in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweise auf Verlangen zu erbringen. Ebenso werden die in 122 GWB festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB anhand der vom Bietenden eingereichten Dokumente überprüft. Sämtliche Angaben der Bietenden werden von dem Auftraggeber vertraulich behandelt.

Sonstige

Siehe Vergabeunterlagen

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Wir bitten Sie, uns ab sofort nur noch elektronische Rechnungen zu senden und dies über den Zentralen E-Rechnungseingang RLP (ZRE) zu tun. Seit dem 01.04.2025 sind Rechnungssteller dazu verpflichtet, für alle Rechnungen aufgrund von öffentlichen Aufträgen und Konzessionen in RLP elektronische Rechnungen zu verschicken. Dies ist in §1 sowie §3 der E-Rechnungsverordnung Rheinland-Pfalz (ERechVORP) geregelt und gilt unabhängig vom Auftragswert.

Inhalt der E-Rechnung:

Neben den bekannten Pflichtangaben einer Rechnung ist die Angabe der Leitweg-ID essentiell. Ohne die Leitweg-ID kann die Rechnung nicht zugestellt werden.

Die Leitweg-ID lautet:

Behördenname: Kreisverwaltung des Westerwaldkreises

Leitweg-ID: 071430000000-001-02

Für die interne Verteilung bitten wir Sie außerdem, die Organisationseinheit (Abteilung/Referat) und bei Bedarf die Ansprechperson, mit der Sie von unserer Seite in Kontakt standen, in der Rechnung anzugeben.

Rechnungen per E-Mail müssen unter Angabe der Organisationseinheit bzw. Ansprechperson an folgende Mailadresse geschickt werden:

ZRE-rlp@Poststelle.rlp.

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

Die Bereitschaft zur zeitgerechten Verpflichtung sämtlicher verantwortlichen Personen, die Leistungen zur Erfüllung von Aufträgen erbringen, durch die für die Vergabestelle zuständige Rechtsabteilung nach dem Gesetz über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 02. März 1974 (BGBl. I Seite 547), geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1942) in der jeweils geltenden Fassung zu verpflichten, wird hiermit erklärt.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

19.06.2026 um 09:00 Uhr
17.07.2026

Zusätzliche Angaben

Mit Abgabe eines Angebotes / Teilnahmeantrag erklärt der Bieter / Bewerber, dass er die Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten beachtet hat und dies gegenüber dem AG jederzeit durch Vorlage geeigneter Dokumente nachweisen kann. Er hat insbesondere alle ggf. erforderlichen Einwilligungen eingeholt und die erforderlichen Informationen an seine Mitarbeiter weitergeleitet.

Es wird empfohlen, die Vergabeunterlagen nach einer Registrierung und dem Login herunterzuladen. Werden die Vergabeunterlagen anonym (ohne Registrierung) heruntergeladen, erhalten nicht registrierte Bieter bei evtl. Änderungen der Vergabeunterlagen oder Bieterinformationen keine Nachricht von der Vergabepattform. Es liegt in alleiniger Verantwortung des nichtregistrierenden Bieters, sich über Bieterinformationen und eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen auf dem Laufenden zu halten. Die Kommunikation ist ausschließlich über die Vergabepattform zugelassen.

Der Auftraggeber wendet die Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG)" in der jeweils geltenden Fassung an.

Dieses Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Fristen des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden.

Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat:

Vergabeprüfstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Stiftstraße 9,
55116 Mainz

Ferner unterliegen Vergabeverfahren der Rechts- und Fachaufsicht. Diese wird in folgenden Fällen von der ADD wahrgenommen:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)
vertreten durch ADD-Präsident Thomas Linnertz
Willy-Brandt-Platz 3

0954-13-2026: Schülerbeförderung: Hinfahrten (mo - fr) von Schülerinnen u. Schülern
der Burggartenschule (FÖS L/E) 57627 Hachenburg (3 Lose)

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

D-54290 Trier

Bekanntmachungs-ID: CXP6YYGYE8D